

Medieninformation

Brandschutzipp der Feuerwehr Reutlingen zum Weihnachtsfest

In wenigen Tagen ist Weihnachten. Für viele Menschen ein Fest der Freude, der Ruhe und Besinnlichkeit. Für die Feuerwehr hingegen ist das Weihnachtsfest erfahrungsgemäß eher weniger ruhig, denn mit Beginn der Weihnachtszeit erhöht sich auch das Aufkommen von Wohnungsbränden deutlich. Die Brandstatistik weist jedes Jahr an Weihnachten erschreckende Höchstwerte auf.

Nur eine kleine Unachtsamkeit, schon kann die Verbindung von offenem Feuer mit trockenen Nadelbäumen schnell ein Wohnungsbrand verursachen.

Damit Ihr Weihnachten auch ein Freudenfest bleibt, beachten Sie bitte die folgenden Tipps der Feuerwehr:

- Kaufen Sie den Weihnachtsbaum erst kurz vor dem Fest und achten Sie darauf, dass er nicht nadelt. Stellen Sie ihn bereits vor dem Fest in frisches Wasser.
- Bewahren Sie ihn bis zu den Festtagen möglichst im Freien auf.
- Achten Sie auf ausreichenden Sicherheitsabstand zu leicht brennbaren Materialien wie beispielsweise Vorhänge, Gardinen oder Tischdecken.
- Verwenden Sie am besten elektrische Lichterketten. Achten Sie beim Kauf auf geprüfte Sicherheit (z.B. VDE- oder GS-Prüfzeichen, TÜV-Siegel). Beim Tausch der Leuchtmittel Zulassung beachten, falsche Leuchtmittel können durch zu starke Erwärmung Brände verursachen.
- Sofern Sie Wachskerzen bevorzugen, befestigen Sie diese so, dass andere Zweige nicht Feuer fangen können. Verwenden Sie Kerzenhalter aus feuerfestem Material.
- Zünden Sie die Kerzen von oben nach unten an; in umgekehrter Reihenfolge löschen.
- Lassen Sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt; Eltern sollten auf ihre Kinder achten.
- Bewahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge an einem vor Kindern sicheren Platz auf.
- Kinder sollten nur unter Anleitung von Erwachsenen mit Streichholz und Feuerzeug umgehen.
- Stellen Sie für den Fall eines Falles Löschmittel griffbereit. Es genügt auch ein Eimer Wasser. Wenn ein Entstehungsbrand nicht beim ersten Versuch gelöscht ist: 1. Raum verlassen, 2. Türen schließen, 3. Feuerwehr (Notruf 112) alarmieren, 4. Feuerwehr erwarten und einweisen.

Zu weiteren Fragen des Brandschutzes berät Sie gerne ihre Feuerwehr Reutlingen.

Pressebild:

